



Nummer: 167/2014  
den 17.Nov.2014

Mitglieder des Kreistags

des Landkreises Esslingen

- |                                     |  |                                     |                      |
|-------------------------------------|--|-------------------------------------|----------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentlich   | <input type="checkbox"/>            | KT                   |
| <input type="checkbox"/>            | Nichtöffentlich                                      | <input type="checkbox"/>            | VFA                  |
| <input type="checkbox"/>            | Nichtöffentlich bis zum<br>Abschluss der Vorberatung | <input type="checkbox"/>            | ATU                  |
|                                     |  | <input checked="" type="checkbox"/> | ATU/BA 27. Nov. 2014 |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | SOA                  |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | KSA                  |
|                                     |  | <input type="checkbox"/>            | JHA                  |

Betreff: Bericht  
- Antrag der Fraktion Freie Wähler zur Unterstützung der  
Tafelläden

Anlagen: 2

Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

**BESCHLUSSANTRAG:**

Kenntnisnahme.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Keine.

**Sachdarstellung:**

Die Kreistagsfraktion Freie Wähler hat am 22. Okt. 2014 beantragt, die Tafelläden im Landkreis Esslingen durch Social-Sponsoring des AWB zu unterstützen. Dieser Antrag wurde durch die Rechtsanwälte Dolde Mayen & Partner auf die Gebührenfähigkeit geprüft. Das Gutachten ist in der Anlage beigelegt. Daraus geht hervor, dass eine Unterstützung der Tafelläden durch den AWB aus gebührenrechtlichen Gründen nicht möglich ist.

Inzwischen hat der Sozialausschuss eine Unterstützung der Tafelläden als Freiwilligkeitsleistung in Höhe von 9.000 € jährlich, für 3 Jahre beschlossen.

Heinz Eininger  
Landrat